



Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung

Lippische  Landeskirche



2. Halbjahr 2024



Ev. Erwachsenen- und Familienbildung
Westfalen und Lippe e. V.

Die Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung der Lippischen Landeskirche ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe und des Familienbildungswerkes Westfalen und Lippe, zwei nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannten Einrichtungen der Weiterbildung. Diese gehören zum Trägerverein Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V..



Wir sind den Qualitätsstandards des Gütesiegels Weiterbildung verpflichtet.

Gestaltung: adesso-design

Titelfotos: Landeskirche + pixabay

Satzfehler vorbehalten.

Kontakt

Landeskirchenamt
Leopoldstr. 27 · 32756 Detmold
Postfach 2153 · 32711 Detmold
www.lippische-landeskirche.de/eefb
www.ev-familienbildung-lippe.de

Ev. Erwachsenenbildung

Tel. 05231 976-742
bildung@lippische-landeskirche.de

Ev. Familienbildung

Tel. 05231 976-670
familie@lippische-landeskirche.de

Öffnungszeiten

Montag-Freitag 9-12 Uhr

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online auf unserer Homepage, per Mail, per Telefon oder schriftlich an. Geben Sie dabei bitte die Veranstaltungsnummer an.

Wir möchten Sie besonders auf **aktuelle Veranstaltungen und Onlineangebote** aufmerksam machen, die kurzfristig geplant werden und nicht in diesem Heft veröffentlicht sind. Diese finden Sie auf unserer Homepage.



Gerne nehmen wir Ihre Anregungen, Lob und Kritik entgegen, um unser Veranstaltungsangebot zu verbessern. Bitte wenden Sie sich während der Büroöffnungszeiten an uns oder schreiben Sie uns eine Mail.

Liebe Lesende,

die Welt scheint an vielen Stellen aus den Fugen geraten zu sein: Klimaveränderung, Kriege, Terror, wirtschaftliche Unsicherheiten. Da taucht an mancher Stelle die Frage auf, wie soll es weitergehen, wie gehen wir damit angesichts unserer Verantwortung gegenüber unseren Kindern und anderen anvertrauten Menschen um?

Das Leben mit Kindern ist aufregend und spannend, aber auch voller Herausforderungen und Veränderungen. Rund um die Entwicklung des eigenen Kindes, das Leben als Paar sowie das Themenfeld „Vereinbarkeit Familie und Beruf“ stellen sich viele Fragen. Wir begleiten Sie mit unseren Angeboten gerne im Familienalltag, bei Erziehungs- und Entwicklungsfragen und bieten Ihnen vielfältige Möglichkeiten des Kennenlernens anderer Eltern.

Bildungsangebote können dabei helfen, Entwicklungen einzuordnen und einen Kompass in großer Unübersichtlichkeit zu sehen. Gemeinsames Lernen, sich austauschen, über eigene und fremde Ansichten und Fragen mit anderen ins Gespräch kommen. Auch das ist ein wesentliches Ziel unserer Veranstaltungen, zu denen wir Sie herzlich einladen..

Im Namen des Teams der Ev. Erwachsenen- und Familienbildung grüße ich Sie herzlich,



Horst-Dieter Mellies

Leben mit Kindern und Familie	6 – 13
Eltern- und Erziehungsthemen	14 – 17
Lebensgestaltung und persönliche Bildung	18 – 22
Spiritualität und Pilgern	23 – 28
Kultur, Gesellschaft und Politik	29 – 32
Ehrenamt und berufliche Bildung	33 – 40
Bildungsurlaub	41 – 43
Teilnahmebedingungen	44 – 47
Ansprechpartner:innen	48
Anmeldeformular	49



Aktuelle Kurse finden Sie unter www.ev-familienbildung-lippe.de

Auch unser Anmeldebüro steht Ihnen telefonisch für Auskünfte gern zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist erforderlich.



ElternStart NRW®

Kostenfreier Kurs für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr



Die eigenen Fragen und Themen der Eltern mit Kindern bis zum ersten Geburtstag stehen bei diesem Kursangebot im Vordergrund. Der Kurs greift zielgerichtet die Anliegen auf, die Mütter und Väter mitbringen. Themen sind zum Beispiel die frühkindliche Entwicklung, die Eltern-Kind-Beziehung und der Umgang mit neuen und anstrengenden Familiensituationen, Beikost und Schlafverhalten von Kindern. Mütter und Väter tauschen sich untereinander aus. Eine geschulte Kursleitung moderiert Gespräche über den Alltag und den Umgang mit einem Säugling. Geeignete Beschäftigungsmöglichkeiten sowie Fingerspiele und Kniereiter werden vorgestellt. Der Austausch untereinander und das Kennenlernen anderer Familien stehen im Mittelpunkt.

Der Kurs unterstützt Eltern darin, die Entwicklung ihres Kindes bewusster zu erleben, angemessen zu reagieren und die „Sprache“ des Säuglings besser zu verstehen.

Die 5 Treffen von jeweils 1,5 Stunden werden wöchentlich angeboten.

Der Kurs wird vom Land NRW gefördert. Es fallen keine Teilnahmegebühren an.

Gemeinsam durch das erste Lebensjahr

Eltern-Baby-Gruppe der Ev. Familienbildung

Ein Baby verändert das Leben eines Paares oder einer Familie von einem Tag auf den anderen. Das Leben bekommt einen anderen Rhythmus, die Bedürfnisse des neuen Familienmitgliedes stehen im Vordergrund.

Der Kurs „Gemeinsam durch das erste Lebensjahr“ ist als längerfristige Gruppe konzipiert, der die Entwicklung des Kindes im ersten Lebensjahr begleitet.

Dank der fachkundigen Anleitung und des Austauschs der Eltern über eigene Fragen in einer vertrauensvollen Atmosphäre erhalten Eltern Orientierung und erweitern ihr Wissen zu allen Themen, die in dieser Zeit wichtig werden. Darüber hinaus wird ein vielfältiges und kreatives Programm für Babys rund um erste Lieder, Fingerspiele, Babymassage, Wahrnehmungsübungen und Sinneserfahrungen angeboten. Die Eltern werden im Kurs unterstützt, die individuellen Fähigkeiten und Bedürfnisse ihres Babys wahrzunehmen und angemessen auf einzelne Entwicklungsschritte zu reagieren.



Aktuelle Termine und Kursbedingungen: www.ev-familienbildung-lippe.de

Auch unser Anmeldebüro steht Ihnen telefonisch für Auskünfte gern zur Verfügung.





Aktuelle Termine und Kursbedingungen:
www.ev-familienbildung-lippe.de

Auch unser Anmeldebüro steht Ihnen telefonisch für Auskünfte gern zur Verfügung.



Schritte ins Leben

Gruppen für Eltern mit Kindern ab einem Jahr bis zum Kita-Einstieg

Das Leben mit dem größer werdenden Kind verändert in vielerlei Hinsicht den Alltag und stellt Familien vor neue Herausforderungen. Jeder Schritt bringt ein neues Abenteuer!

Ab dem ersten Geburtstag des Kindes finden Eltern in den Gruppen „Schritte ins Leben“ das passende Kursangebot: Sie erhalten Informationen und Anregungen zur kindlichen Entwicklung und altersgerechten Beschäftigung und knüpfen Kontakte zu anderen Eltern. Außerdem setzen sie sich mit grundsätzlichen Fragen und Inhalten der Kindererziehung und dem eigenen Familienalltag auseinander. Die Kinder finden erste Spielpartner:innen. Sie experimentieren mit verschiedenen Materialien und gehen auf Entdeckungstour. Lieder, Finger- und Singspiele, Kreativsein, Toben – all das geht besonders gut zusammen: mit Eltern und Kindern.

Kursleitungen gesucht

Für unsere Eltern-Kind-Gruppen suchen wir Kursleitungen. Zur Begleitung der Tätigkeit und zum Austausch mit anderen Kursleitungen finden regelmäßig Fortbildungen und Fachgruppentreffen statt.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit auf Honorarbasis oder an einer Schulung bei uns haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Foto: fundus-medien/Sandra Hirschkuhle



Babymassage nach Frédéric Leboyer

Angebot für Eltern mit Babys von 6-20 Wochen

Babymassage ist für alle Babys geeignet: Sie fördert unter anderem die Eltern-Kind-Bindung, einen ruhigen Schlaf und motorische Fähigkeiten. Sie kann helfen, Blähungen und Dreimonatskoliken, sowie Stress- und Unruhezustände zu reduzieren.

Die Kursleiterin Jenny Loyek führt Sie an fünf Terminen Schritt für Schritt in die Kunst der indischen Babymassage ein. Zusätzlich stellt sie erste Lieder und Spielanregungen sowie spielerische Babygymnastik vor. Sie erhalten vielfältige Anregungen und fachliche Informationen und Hilfestellung zum Stillen, zu Ernährungs- und Entwicklungsfragen und tauschen eigene Erfahrungen mit anderen Eltern aus.

In Kooperation mit den Frühen Hilfen in Lage



Aktuelle Termine, Infos und Kursausschreibung:
www.ev-familienbildung-lippe.de



Foto: pixabay/sherwood



24-FV215

Freitag 30.08.2024,

16-17.30 Uhr, 5 x

Ort: Familien.Info.Treff,
Schülerstr. 35, 32756 Detmold

Leitung: N.N.

Gebühr: keine

TN-Zahl: mind. 5, max. 8 Väter
Anmeldung bis 16.08.2024



Vater-Kind-Treff

für Väter mit Kindern von 1 bis 3 Jahren

Das Angebot bietet Vätern im Rahmen von 5 Treffen die Möglichkeit, andere Väter mit ihren kleinen Kindern kennenzulernen und gemeinsame Aktivitäten zu erleben. Neben Bewegung und Interaktion werden auch die Wünsche der teilnehmenden Väter berücksichtigt. Außerdem wird es die Möglichkeit zum Austausch zum Thema „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ geben. Je nach Wetterlage finden die Treffen im Kursraum oder draußen statt.

In Kooperation mit dem Familien.Info.Treff der Stadt Detmold, der Frühen Hilfen und dem FABEL-Service des Kreises Lippe.

F.I.T. DETMOLD
FAMILIEN.INFO.TREFF

Bundesstiftung
Frühe Hilfen

Gefördert von:

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

FABEL
Familienbetreuung Lippe



24-FB105

Montag 30.09.2024,

9.30-11 Uhr, 10 x

(Der Kurs setzt in den Herbstferien aus und läuft bis zum 16.12.2024)

Ort: Eltern-Kind-Raum im
Landeskirchenamt, Lippische
Landeskirche, Leopoldstr. 27,
32756 Detmold

Leitung: Katrine Diers,
Gesundheitsmanagerin und
Fitnesstrainerin

Gebühr: keine

TN-Zahl: min. 6, max. 10
Anmeldung bis 20.09.2024

Gemeinsam in Bewegung

Bewegungsangebot für Mütter und Babys zur Stärkung des Wohlbefindens

Die Gesundheitsmanagerin und Fitnesstrainerin Katrine Diers bietet ein Programm, von dem Mutter und Baby profitieren: Bewegung macht Spaß und tut gut! Beim gezielten Beweglichkeits- und Muskeltraining zur Alltagserleichterung werden die Babys integriert. Übungen zur Stärkung des Beckenbodens sowie zum rückengerechten Tragen gehören mit zum Angebot. Darüber hinaus geht es auch um mentale Entspannung und den Umgang mit Alltagsituationen. Die regelmäßigen Treffen in der Gruppe ermöglichen das Kennenlernen und den Austausch untereinander und die erste Kontaktaufnahme unter den Babys.

Der Kurs richtet sich an Mütter mit Babys im ersten Lebensjahr – ab 12 Wochen nach der Geburt, möglichst nach erfolgter Rückbildung und gynäkologischer Abschlusskontrolle.

Bitte mitbringen:

- Handtuch zum Unterlegen und Getränk – Übungsmatten werden gestellt.
- Für das Baby: nach Bedarf etwas Spielzeug, kleine Decke o.ä.

In Kooperation mit dem Familien.Info.Treff

F.I.T. DETMOLD
FAMILIEN.INFO.TREFF

Aktuelle Angebote, Infos und
Kursausschreibungen:
www.ev-familienbildung-lippe.de



24-FV262

**Ab Freitag 16.08.2024,
16- 17.30 Uhr, 1 x monatlich**
Ort: Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold
Gebühr: keine
TN-Zahl: max. 12, Anmeldung
bis 2 Tage vorher erforderlich.

Foto: Unsplash/Ilona Frey

Sommer, Herbst und Winter: Familienaktionen für Klein und Groß

Unternehmungen und Entdeckungen für Eltern mit Kindern
von 0-4 Jahren

Gemeinsam gestaltete Zeit mit den Kindern, Kontakte zu anderen Familien, altersgerechte Spiel- und Beschäftigungstipps. Zusammen mit den ganz Kleinen und den Großen machen sich unsere Eltern-Kind-Kursleiterinnen an unterschiedlichen Terminen auf den Weg, um die Jahreszeiten zu erkunden. Manche Aktionen finden draußen in der Natur statt, andere im Gemeindehaus oder einer Kita. Das Kursangebot wechselt mit den Jahreszeiten.

Offener Treffpunkt für Alleinerziehende und Getrenntlebende

Herzliche Einladung zum Gesprächsaustausch

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich in einem freundlichen und unterstützenden Umfeld mit anderen auszutauschen, die eine ähnliche Lebenssituation bewältigen. Diskutieren Sie Themen rund um die Organisation des Alltags, Erziehung und beruflichen Herausforderungen. Die monatlichen Treffen werden von einer Expertin begleitet, um Fragen aufzugreifen und Informationen weiterzugeben und findet an jedem 3. Freitag im Monat statt. Mitzubringen sind etwas zum Snacken und Trinken sowie ein kleines Spielzeug oder Spiel zur Beschäftigung des Kindes/der Kinder.

Gemeinsam (er)leben

Seminarfahrten für Allein- und Getrennterziehende
mit ihren Kindern bis 12 Jahren

Kinder zu erziehen, ihnen durch die verschiedenen Phasen der Kindheit die richtige Begleitung und Unterstützung zu geben, sie bei Schwierigkeiten zu fördern und dazu das eigene Leben mit all seinen Anforderungen zu bewältigen, erfordert mehr als nur einen Spagat. Es gibt Zeiten, in denen sich besonders allein- und getrennterziehende Mütter und Väter an der Grenze ihrer Belastbarkeit fühlen.

Die Seminarwoche soll Impulse zur eigenen Orientierung geben. Themen wie Förderung und Entwicklung der Kinder, Struktur und Grenzen, Selbstfürsorge, Familienorganisation, Alltagsbewältigung und Umgang mit Konflikten stehen im Vordergrund.

Es werden vorrangig Anmeldungen von Müttern oder Vätern berücksichtigt, die an diesem Seminar noch nicht teilgenommen haben.

Zu den Leistungen gehören:

- Gemeinsame An- und Abreise mit dem Bus (ab Detmold)
- Übernachtung mit Vollpension
- Seminarprogramm für die Erwachsenen (Impulse und Übungen)
- Kinderbetreuung während der Seminarzeit
- Kompetentes Team
- Gemeinsame Unternehmungen

Foto: Miriam Schäfer



24-FV384

**Montag 21.10. -
Sonntag 27.10.2024**

Ort: Lippisches CVJM-
Feriendorf Grömitz

Leitung: Miriam Schäfer
und Team

Gebühr: auf Anfrage

TN-Zahl: mind. 8, max. 12
Familien

Anmeldung bis 20.09.2024

In Kooperation mit dem



Herz mit gutem Zkauff-Berlin



24-FV263

Donnerstags, 20.15-21.45 Uhr

1 x monatlich

Ort: online per Zoom

Leitung: Bianca Gödecke

Gebühr: keine

TN-Zahl: mind. 4, max. 10
Anmeldung bis eine Woche
vor der Veranstaltung.

Die Termine und Themeninhalte des jeweiligen Abends finden Sie unter

www.ev-familienbildung-lippe.de



Infoabende für alleinerziehende und getrenntlebende Mütter

Online-Veranstaltung

Ein virtueller Ort...

- um andere alleinerziehende Frauen in der gleichen Situation kennen zu lernen,
- zum Gesprächsaustausch und
- zur gegenseitigen Unterstützung zu verschiedenen Themen

Nach einem thematischen Einstieg gibt es Gelegenheit, sich auszutauschen. Die Abende sollen außerdem die Möglichkeit geben, Kraft zu tanken und neue Impulse für den herausfordernden Alltag mitzunehmen.

Um den Einladungslink zu erhalten, ist eine Anmeldung erforderlich.

Trennung meistern – Kinder stärken

Ein Gruppentraining für Elternteile nach Trennung/Scheidung

Befinden Sie sich in einer schwierigen Phase des Trennungskonfliktes und haben Interesse an einem Elterntermin für Eltern nach Trennung und Scheidung?

Dann wenden Sie sich bitte zur weiteren Kontaktaufnahme an unser Anmeldebüro.



24-FV212

Dienstag 08.10.2024,

19-20.30 Uhr

Ort: Kita Schuckenbaum,
„Regenbogen Kinderland“,
Auf der Helle 4a,
33818 Leopoldshöhe

Referentin:

Sabine Deppenmeier

Gebühr: keine

Anmeldung bis 30.09.2024



Mit Bilderbüchern wächst man besser

Warum Bücher die Basis von Sprache und Lesekompetenz bilden

Kleinkinder sind neugierig auf ihre Welt und entdecken jeden Tag Neues. Dazu gehören auch Wörter und Sprache. Pappbilderbücher sind der Einstieg ins Buch und ins Lesen, sie unterstützen die Entwicklung und sind mitentscheidend für das spätere Verhältnis zum Buch. Beim Betrachten der Bilder und beim Hören der Texte lernen Kinder spielerisch den Zusammenhang von Denken, Sozialverhalten und Sprache – die Basis, um all das zu verstehen, was sie umgibt. Dieser Abend will Lust an Büchern und Vorlesen wecken und Orientierungshilfen bei der Auswahl von Bilderbüchern geben.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kindertagesstätte „Regenbogen Kinderland“ statt.

Eltern- und Erziehungsthemen

Wir bieten Eltern und weiteren Interessent:innen im Laufe des Jahres online oder vor Ort in Kitas, Familienzentren oder dem Landeskirchenamt Detmold Veranstaltungen zu verschiedenen Themen an, die sich mit der Entwicklung von Kindern oder Fragen der Erziehung befassen. Dabei haben sie auch die Möglichkeit, andere Eltern kennenzulernen und sich untereinander auszutauschen.



24-FV214

Dienstag 01.10.2024,**9.30 -11 Uhr****Ort:** Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold**Leitung:** Hanna Heyn,
Dipl.- Pädagogin**Gebühr:** keine**TN-Zahl:** mind. 8, max. 10
Anmeldung bis 17.10.2024

24-FV213

Donnerstag 21.11.2024,**19 - 20.30 Uhr****Ort:** online per Zoom**Referentin:** Melanie Bietmann**Gebühr:** keine**Anmeldung bis 13.11.2024**

F.I.T. DETMOLD
FAMILIEN.INFO.TREFF

Familie und Beruf in Balance

Workshop zum Thema Wiedereinstieg in den Beruf

Zu einem entspannten Familienalltag gehört auch eine für sich zufriedenstellende Vereinbarkeit des Familien- und Berufslebens. Wie kann das gelingen? Welche Fragen bewegen Mütter in Hinblick auf den Wiedereinstieg in den Beruf?

Der Workshop bietet Gelegenheit, mit Gleichgesinnten in den Austausch zu kommen. Es werden Vereinbarkeitsmodelle und Strategien zum Umgang mit „Mental Load“ vorgestellt. Die Teilnehmerinnen sind mit ihren Kindern willkommen. Ein Beschäftigungsangebot für die Kinder wird bereitgestellt.

Herausforderungen in der Erziehung

Autonomiephasen liebevoll begleiten

In der Entwicklung von Kindern spielt der Wunsch nach Autonomie eine wichtige Rolle. Für Eltern ist die sogenannte Trotzphase herausfordernd und oft nervenaufreibend. Wie Erziehung gelingen kann und was Kinder von uns Erwachsenen brauchen, sind Themen des Seminars. Ein Aspekt ist dabei, die eigenen Grenzen zu erkennen sowie passende Strategien für den Umgang mit herausforderndem Verhalten kennenzulernen.

Beide Veranstaltungen finden in Kooperation mit dem Familien.Info.Treff der Stadt Detmold im Rahmen der Elternbildungsreihe „Entspannter durch den Familienalltag“ statt.

Weitere Angebote unter www.fit.detmold.de

Foto: pixabay

Kindernotfallkurse

Erste Hilfe-Maßnahmen am Baby und Kind

Einen Kindernotfall möchte kein Elternteil erleben und doch ist es gut, darauf vorbereitet und im Fall der Fälle handlungsfähig zu sein.

In diesen Kursen erlernen Eltern, Großeltern und andere, die für Kinder Verantwortung tragen, die wichtigsten Erste Hilfe-Maßnahmen am Baby und Kind – leicht verständlich und praxisnah.

Was ist zu tun bei Fieber oder Fieberkrämpfen, bei Verbrühungen, Verbrennungen, Vergiftungen, beim Verschlucken? Woran erkenne ich „Pseudo- Krupp“? Wie reagiere ich richtig bei Stürzen und (kleineren) Unfällen? Wann sollte ich einen Arzt einschalten? Wo ist für mein Kind der sicherste Platz im Auto?

Die erfahrene Rettungsassistentin Angelique Schlabeck erläutert mögliche Gefahrenquellen und Notfallsituationen, zeigt und erprobt mit Ihnen Handgriffe an Übungspuppen und gibt Auskünfte zu Ihren eigenen Fragen.

In Kooperation mit dem Familien.Info.Treff
oder weiteren Kooperationspartner:innen.

F.I.T. DETMOLD
FAMILIEN.INFO.TREFF



Weitere Angebote unter
www.ev-familienbildung-lippe.de

Foto: A.Schlabeck



24-BA315

**Freitag 23.08.2024, 17 Uhr -
Samstag 24.08.2024, 16 Uhr**

Ort: Kloster Brenkhausen,
Probsteistr. 1a,
37671 Hötter/Brenkhausen

Leitung: Annika Ginau,
Schreibpädagogin

Gebühr: 120,00 € inkl. ÜN im
EZ, Frühstück und Mittagessen
am Samstag, Seminarleitung,
Abendessen am Freitag
im Restaurant a la carte ist
nicht im Preis inbegriffen.

Eigene Anreise.

TN-Zahl: mind. 8, max. 10

Lebensgeschichten, die Mut machen – biografisches Schreiben

Wochenendworkshop im Kloster Brenkhausen

Beim biografischen Schreiben tauchen Sie in Ihre eigene Lebensgeschichte oder in die eines anderen Menschen ein. Im Schreibworkshop lernen Sie Erinnerungs-, Kreativ- und Schreibtechniken kennen, die die Grundlage für erste Texte oder die eigene Biografie setzen können.

Biografische Schreibprojekte sind so vielfältig wie das Leben selbst: Sie können Autor:in und mutige Held:in Ihrer Lebensgeschichte in einer Kurzgeschichte werden, beim Schreiben den roten Faden verborgener Lebensthemen entdecken oder auch Kindheitserinnerungen für die Enkel zusammentragen.

Der Schreibprozess selbst schafft Momente der Ruhe, Stille und Einkehr. Hierzu laden auch die Mauern des koptischen Klosters Brenkhausen mit seiner wechselvollen Geschichte und die herzliche Gastfreundschaft im Kloster ein.

Der Workshop richtet sich an Menschen, die neugierig auf Schreiben sind. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Weitere Informationen zur Seminarleiterin unter:
www.annika-ginau.de



24-BA311

**Samstag 31.08.2024 -
Samstag 07.09.2024**

Ort: Haus Barmen,
Wüppspoor 1,
26474 Spiekeroog

Leitung: Franziska Heptner,
Feldenkraislehrerin und
Gesangslehrerin,
Herbert Hanko

Gebühr: 895,00 €, inkl. Anreise
per Bus ab Lippe, Fähre,
Kurtaxe, ÜN im EZ, HP mit
Lunchpaket, Seminarleitung.
Je zwei Zimmer teilen sich
ein Bad.

TN-Zahl: mind. 12, max. 16

Feldenkrais – Bewusstheit durch Bewegung

Seminarwoche auf der Nordseeinsel Spiekeroog

Feldenkrais ist eine körperorientierte Lernmethode. „Bewusstheit durch Bewegung“ lautet das Motto von Moshé Feldenkrais. Wer sich bewusst bewegt, so Moshé Feldenkrais, nimmt sich in seiner Gesamtheit und dadurch auch seine Umwelt bewusster wahr. Die Gedanken verändern sich, ein selbstbestimmtes Leben wird möglich.

In der Feldenkraismethode entdecken Sie die Zusammenhänge von leichter und freier Bewegung und die dafür notwendige Kraftübertragung aus der Mitte des Körpers. Sie erforschen Bewegungen im Detail und koordinieren Sie in einer ungewohnten Weise. So können Sie Ihr Denken, Fühlen, Wahrnehmen und Handeln erkunden, verändern und das eigene (Bewegungs-) Potenzial erweitern.

Die Unterrichtseinheiten finden vormittags und abends statt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Die Seminarwoche richtet sich sowohl an Anfänger:innen ohne Vorkenntnisse als auch an Menschen, die Feldenkrais bereits längere Zeit praktizieren.



24-BA307

Sonntag 06.10.2024 -

Samstag 12.10.2024

Ort: Haus Barmen, Wüppspoor 1, 26474 Spiekeroog

Leitung: Ute Kiel, Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V.

Gebühr: 580,00 € inkl. Busanreise ab Lippe, Fähre, Kurtaxe, ÜN/VP im EZ, Seminarleitung

TN-Zahl: mind. 10, max. 12

Montag 17.02.2025 -

Sonntag 23.02.2025

Ort: Haus Detmold, Norderney

Gebühr: 640,00 €

Etwas Neues wagen

Seminarwoche für Trauernde auf Spiekeroog

Etwas Neues wagen – für Trauernde eine ständige Herausforderung. Alles ist anders und vieles muss zum ersten Mal allein bewältigt werden.

Auf Spiekeroog, der „Sterneninsel“ in der Nordsee können Sie neue Perspektiven für sich entwickeln. Sie entdecken gemeinsam stärkende Ressourcen für Ihre persönliche Trauerarbeit. Die Inselnatur mit dem Wechselspiel von Ebbe und Flut bietet die Möglichkeit, die Schönheit des Lebens und der Natur mit allen Sinnen wieder neu zu erleben.

Jeden Tag finden 6 Seminareinheiten statt, in denen sich Einzel-, Paar- oder Gruppenarbeit und kreative Methoden abwechseln. Gleichzeitig steht Ihnen ausreichend freie Zeit zur Verfügung, die Sie individuell gestalten können.

Die Reise wird von zwei ausgebildeten Trauerbegleiterinnen durchgeführt. Für Menschen mit psychischen Erkrankungen ist die Reise nicht geeignet.

Bitte melden Sie sich vor der Anmeldung bei Frau Kiel (Kordinatorin und Trauerbegleiterin) für ein persönliches Vorgespräch. Telefon: 05222 3639310

In Kooperation mit dem Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V.



24-BA318

Sonntag 27.10.2024 -

Samstag 02.11.2024

Ort: Pax Gästehaus, Dünenstr. 5, 26571 Juist

Leitung: Anja Halatscheff, M.A. Supervision und Beratung

Gebühr: 540,00 € inkl. ÜN/VP im EZ mit DU/WC, Fähre, Gepäcktransport, Kurtaxe

TN-Zahl: mind. 10, max. 12

In der Mitte des Lebens

Herbstwoche für Frauen auf der Nordseeinsel Juist

Die Mitte des Lebens – eine Phase des Umbruchs und der Neuorientierung. Sie bietet eine gute Gelegenheit um inne zu halten, Erreichtes zu würdigen und sich neu zu orientieren. Gemeinsam lassen wir uns den Nordseewind um die Nase wehen, entdecken neue Freiräume, Entfaltungs- und Gestaltungsmöglichkeiten, erleben Spiritualität in der Natur.

Wir lauschen dem Meeresrauschen, entwickeln Visionen, spüren Veränderungswünschen nach, suchen nach stimmigen Werten für unser individuelles, berufliches und gesellschaftliches Leben.

Es erwartet Dich eine abwechslungsreiche und inspirierende Woche mit lebendigem Austausch, Körper- und Meditationsübungen und genügend Raum für Eigenreflexion und Regeneration. Zeitgleich finden auf der Insel die Juister-Achtsamkeitstage statt.

Die Anreise erfolgt selbstorganisiert. Die Organisation einer Gruppenbahnreise ist möglich.



24-BA212

Samstag 09.11.2024 und

Sonntag 10.11.2024

Jeweils 10-15.30 Uhr

Ort: Landeskirchenamt,

Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

Referenten: Michaela Dawson und Andre Dawson

Gebühr: 35 €, ohne Verpflegung

TN-Zahl: mind. 8, max. 12

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung

Praxisworkshop für gehörlose und schwerhörige Frauen

Sie stärken Ihr Selbstbewusstsein durch praktische Übungen. Sie lernen die Bedeutung der Körpersprache kennen. Sie üben, deutlich Grenzen zu setzen. So können Sie ein klares „NEIN“ signalisieren.

Weitere Themen:

- Klar ausdrücken, was ich will.
- Eigene Gefühle wahrnehmen.
- Eigene Grenzen erkennen.
- Anderen Grenzen setzen.
- Gefahren erkennen und Gefahren vermeiden.
- Körperliche Angriffe abwehren lernen.

Eine Gebärdensprachdolmetscherin begleitet das Seminar.

In Kooperation mit der der Gehörlosenberatung der Lippischen Landeskirche.



24-BA215

Freitag 30.08.2024

16.30-19.30 Uhr

Ort: Institut St. Bonifatius, Auf dem Kupferberg 1, 32758 Detmold

Referenten: Bernd Joachim, Qi Gong Lehrer

Helena Joachim, Harfenistin

Gebühr: 25,00 €

TN-Zahl: mind. 10, max. 14
Anmeldung bis 23.08.2024

Qi Gong und Meditation mit Musik

Abendworkshop im Garten der Stille

Qi Gong ist eine traditionelle Methode aus China zur Entspannung, Stressreduktion und Gesundheitsstärkung. Diese Wirkung wird durch das bewusste Wahrnehmen und Erleben der Natur unterstützt und verstärkt. Sie erfahren, wie Sie mit aktivierenden und entspannenden Übungen aus dem Qi Gong einen harmonischen und gesunden Ausgleich zum Alltag herstellen können.

Zu den Klängen der Harfe erleben Sie die Musikmeditation als eine weitere Entspannungsmethode. In der Pause haben Sie Gelegenheit, das Abendgebet (Vesper) in der Kapelle zu besuchen.

Bei trockenem Wetter finden die Veranstaltung im Freien statt, bei Regenwetter im Seminarraum.



24-BA216

Samstag 14.09.2024

14.30-17.30 Uhr

Ort: Institut St. Bonifatius,
Auf dem Kupferberg 1,
32758 Detmold

Referentin: Birgit Klose

Gebühr: 25,00 €

TN-Zahl: mind. 10, max. 14
Anmeldung bis 06.09.

Yoga und Meditation im Garten der Stille

Yoga schafft einen Ausgleich zu körperlichen und mentalen Belastungen im Alltag und fördert die Balance zwischen Anspannung und Ruhe. Sie lernen einfache Yoga- und Atemübungen zur Entspannung kennen, die Sie zuhause leicht anwenden können.

Das Labyrinth im Garten der Stille bietet die Erfahrung, den Weg zu innerer Ruhe und Entspannung zu vertiefen. Auf dem Weg in die Mitte erleben Sie, welche Schritte in welchem Tempo für Sie passend sind. Im Fokus stehen hierbei das Ausprobieren und Wahrnehmen und der gemeinsame Austausch.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit, um 18 Uhr das Abendgebet (Vesper) in der Kapelle zu besuchen.

Die Yogaübungen finden sowohl im Freien als auch im Seminarraum statt.



24-BA309

Montag 07.10.2024 -

Samstag 12.10.2024

Ort: Pax Gästehaus,
Dünenstr. 5, 26571 Juist

Leitung: Pfr. Maik Fleck

Gebühr: 540,00 € (inkl. ÜN/VP
im EZ, Anreise per Bulli, Fähre,
Gepäcktransport, Kurtaxe)

TN-Zahl: mind. 10, max. 14
Anmeldung bis 23.08.2024

Weitere Informationen:
Maik Fleck,
Telefon 05231 933070

Kleider machen Leute – oder etwa nicht?

Seminar- und Einkehrtage auf Juist

Es ist eine alltägliche Erfahrung, dass Kleidung etwas Persönliches ausdrückt. Doch was wollen wir eigentlich sein? Wie wollen wir wahrgenommen werden? Kleidung zeigt und verbirgt: Was verbergen wir von uns mit unserer Kleidung?

Am Beispiel der biblischen Geschichte von Josef setzen wir uns mit diesen Fragestellungen auseinander. Josef ist der Liebling seines Vaters, hat schöne Kleider und arrogante Träume.

Die Geschichte von Josef bietet vielfältige Anknüpfungspunkte. In angeleiteten Gesprächen, Gruppen- und Partnerarbeit entdecken wir die Bilder und Botschaften von Kleidung. Dabei stellen wir einen Bezug zu unserer persönlichen Lebenssituation her. Was drücke ich über meine Kleidung aus? Wie ist das Verhältnis zu meinen Eltern und Geschwistern? Welche Rolle spielt Vergebung in meinem Leben? Und natürlich lädt die Insel mit ihrem eigenen Rhythmus von Ebbe und Flut dazu ein, über das eigene Leben mit seinen Wechselfällen und Wiederholungen nachzudenken.

Wir wohnen und arbeiten im Haus Pax, in Laufweite zum Zentrum und zu Strand und Promenade.

In Kooperation mit der ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold West.



Pilgern in Lippe

Die Weite der Felder genießen, im Wald die Stille fühlen, Kirchen als Orte der Ruhe, der Kraft und der Begegnung erleben. Pilgern in Lippe führt von Kirche zu Kirche durch die vielfältige und reizvolle Landschaft Lippes im Teutoburger Wald. Um die 40 Kirchen am Wegesrand, historische Stätten und Naturdenkmäler laden Sie auf 200 km ein, dem kulturellen Erbe nachzuspüren.

Die gastgebenden Kirchengemeinden freuen sich darauf, Pilgernden ihre Türen zu öffnen. Geschulte Pilgerbegleiter begleiten auf Wunsch Gruppen auf ihrem Weg. Meditative Impulse, Zeiten des Schweigens, Lieder und Gebete auf dem Weg können dazu beitragen, aus dem Alltag auszusteigen und mit sich selbst und mit Gott in Kontakt zu kommen.

Weitere Informationen unter

www.pilgern-in-lippe.de

pilgern@lippische-landeskirche.de

Tel. 05231 976-742

Tagestouren

Die aktuellen Termine sowie ausführliche Informationen zu den verschiedenen Tagestouren finden Sie unter

www.pilgern-in-lippe.de

Gerne können Sie auch den gesonderten Flyer anfragen.



Engel am Wegesrand –

Pilger- und Einkehrtage rund um das Kloster Drübeck im Harz

Fünf Tage lang begeben wir uns auf die Suche nach Engeln am Wegesrand und nach sogenannten „Alltagsengeln“. Engel zieren nicht nur Taufbecken, Kirchenfenster und Ruhebänke in den Klöstern und Kirchen entlang des Harzer Klosterwanderweges. Sie sind auch unverzichtbarer Teil des Alltags der dort lebenden Menschen. Unterwegs setzen Sie sich mit der historischen, biblischen und persönlichen Bedeutung von Engeln auseinander.

Die Gruppe wohnt im Kloster Drübeck. Die Tagesetappen sind ca. 8-10 km lang und führen sowohl im angeleiteten Schweigen als auch im Austausch miteinander durch landschaftlich reizvolle Gegenden.



24-BA552

Montag 19.08.2024 (15 Uhr) -

Freitag 23.08.2024 (14 Uhr)

Ort: Ev. Zentrum Kloster Drübeck, Klostergarten 6, 38871 Ilsenburg (Harz)

Leitung: Karin und Dieter Klose (Pilgerbegleiter)

Gebühr: 418,00 € im DZ (EZ Zuschlag 80,00 €), inkl. HP mit Lunchpaket. Selbstorganisierte Anreise. Ggf. zzgl. Transferkosten.

TN-Zahl: mind. 10, max. 12



24-BA553

Donnerstag 17.10.2024 -

Dienstag 22.10.2024

Ort: Pax Gästehaus,
Dünenstr. 5, 26571 Juist

Leitung: Karin und Dieter
Klose (Pilgerbegleiter)

Gebühr: 580,00 € (inkl. ÜN/VP
im EZ, Fähre, Kurtaxe,
Gepäcktransport)

TN-Zahl: mind. 10, max. 12

Wie Sand am Meer – Pilger- und Einkehrtage

Sechs Tage auf der Nordseeinsel Juist

Aus dem Alltag heraustreten, sich in Lebens- und Glaubensfragen neu orientieren und die herbstliche Inselnatur mit allen Sinnen wahrnehmen.

Auf kleinen Pilgertouren, in angeleiteten Schweigezeiten und im Austausch mit anderen bekommen Sie einen neuen Blick auf das eigene Leben und entdecken Ressourcen für Ihren Alltag. Wie Sand am Meer: dieser Vergleich findet sich an vielen Stellen in der Bibel. Sand dient dabei oftmals als Bild für Unendlichkeit, Vergänglichkeit und Unzählbarkeit.

Die Insel Juist mit ihrer vielfältigen Dünen- und Meereslandschaft bildet den Rahmen für die Woche rund um das Thema Sand.

Die Länge der Pilgertouren beträgt max. 8 km.

Die Anreise zum Fährhafen nach Norddeich erfolgt selbstorganisiert. Auf Wunsch sind wir bei der Organisation von Fahrgemeinschaften behilflich.

24-BA317

Dienstag 20.08.2024,

7.30-18.30 Uhr

Ort: Detmold/Kronenplatz

Leitung:

Pfr. i.R. Martin Hankemeier

Gebühr: 75,00 € inkl. Busfahrt
ab Detmold, Eintrittsgelder

TN-Zahl: mind. 12, max. 16
Anmeldung bis 19.07.2024

Hexenprozesse in Balve

Tagesfahrt ins Sauerland nach Balve und in die Recken-Höhle

Durch die Hexenverfolgungen im 17. Jahrhundert erlangte Balve traurige Berühmtheit. Jeder 20. Einwohner aus dem Amt Balve wurde als Hexe bzw. Hexenmeister hingerichtet. Der Rat der Stadt Balve hat am 24. Juni 2015 die Opfer der Hexenprozesse rehabilitiert. Neben einer Stadtbesichtigung zu den historischen Stätten der ehemaligen Hexenverfolgung setzen wir uns mit der Bedeutung des Rehabilitationsprozesses auseinander.

Die Recken-Höhle ist eine Tropfsteinhöhle. In der Balver Höhle war in der NS-Zeit ein Rüstungsbetrieb für Motoren untergebracht, in der vor allem ca. 500 russische und französische Zwangsarbeiterinnen unter entwürdigenden Umständen arbeiten mussten. Hier diskutieren wir, wie das Hexenthema für die NS-Ideologie missbraucht wurde.

In Kooperation mit dem Arbeitskreis Hexenverfolgung Detmold.



24-BA 219

Dienstag 15.10.2024 -

Freitag 25.10.2024

Leitung: Pfr. Dieter Bökemeier,
Sabine Hartmann

Gebühr: 2.720,00 € inkl. Linienflüge ab/bis Düsseldorf, CO2-Kompensation, Inlandsflug, Transfer mit dem Bus im Inland, Übernachtung/Frühstück im DZ (EZ Zuschlag 395 €), Programmleitung, Eintrittsgelder, Auslandsreisekrankenversicherung

TN-Zahl: mind. 10, max. 15 Personen ab 18 Jahren, Reise ist nicht barrierefrei, Grundkenntnisse in Englisch werden vorausgesetzt.

30 Jahre Demokratie in Südafrika: Geschichte – Gegenwart – Zukunft

11-tägige Studienreise nach Südafrika

Vor 30 Jahren fanden die ersten freien demokratischen Wahlen in Südafrika statt.

Wie hat sich die Demokratie in Südafrika in 30 Jahren entwickelt?

Welche Auswirkungen haben Apartheid und Rassismus bis in die Gegenwart?

Welche Rolle übernehmen kirchliche und soziale Einrichtungen in der Gemeinwesenarbeit?

Welche Impulse können wir aus diesen Entwicklungen für die Gestaltung unserer eigenen demokratischen Gesellschaftsform ableiten?

Wir besuchen Orte des Widerstandes und der Demokratie, treffen Menschen, die sich für Freiheit und Gerechtigkeit einsetzen, und besuchen Projekte und Initiativen, die sich gegen soziale Ungleichheit engagieren.

Geplanter Reiseverlauf: Johannesburg (mit Soweto und Alexandra) – Kapstadt (u.a. mit Belhar)

Die Reise richtet sich an Interessierte an den gesellschaftlichen Entwicklungen in Südafrika.

In Kooperation mit dem Referat für Diakonie und Ökumene der Lippischen Landeskirche.

Foto: pixabay

24-BA214

Samstag 30.11.2024

14-18 Uhr

Ort: Christuskirche,
Bismarckstr. 1, 32756 Detmold

Referentin: Evelyne Waithira Müller, Religionspsychologin

Leitung: Faraja Mwakapeje

Gebühr: keine

TN-Zahl: mind. 7, max. 15
Anmeldung bis 22.11.2024

Empowerment-Training

Für Menschen mit eigenen Rassismuserfahrungen

Das Empowerment-Training richtet sich an Menschen, die aufgrund ihrer Hautfarbe oder Herkunft Rassismus erfahren haben.

Wir arbeiten biografisch. Wir teilen unsere Geschichten. Wir tauschen uns über unsere unterschiedlichen Erfahrungen aus und entwickeln gemeinsam Strategien.

Weitere Themen:

- Was ist Rassismus?
- Wo und wie erlebe ich Rassismus?
- Welche Bedeutung hat Rassismus für mich (und meine Familie)?
- Wie gehe ich mit Rassismus um?
- Welche Strategien kann ich entwickeln?

Der Workshop findet in deutscher Sprache statt. Teile der Inputs können bei Bedarf auf Englisch gehalten werden.

In Kooperation mit dem Referat für Diakonie und Ökumene und dem Erprobungsraum „Together in Christ“.



**Juli/August 2025
(Sommerferien)**

Leitung: Anja Halatscheff und Helena Joachim

Gerne nehmen wir Sie in die Interessiertenliste auf und informieren Sie, sobald uns nähere Informationen vorliegen: bildung@lippische-landeskirche.de

Vorschau

Estland und die Musik – Natur und Freiheit

10-tägige Studienreise nach Estland

Auf dieser Studienreise lernen Sie die Bedeutung der Musik für Estland, das nördlichste Land des Baltikums, kennen. Helena Joachim, Musikerin, ist in Tallin und Tartu aufgewachsen und führt uns durch ihr Heimatland.

Wir besuchen die Orte der „singenden Revolution“ in Tallinn, wo die Unabhängigkeit 1991 ihren friedlichen Lauf nahm. Wir setzen uns mit der Geschichte und Bedeutung der Sängerfeste auseinander, die in der Universitätsstadt Tartu ihren Ursprung haben.

Im Lahemaa Nationalpark tauchen wir in die besondere Atmosphäre der Wälder und Moore ein, die viele estnische Musiker:innen und das nationale Liedgut bis heute inspiriert. Auch ein Besuch des Arvo Pärt Zentrums in Laulusmaa steht auf dem Programm und informiert über das Lebenswerk des Komponisten. Eingebettet in die Natur verbinden sich auf einer Halbinsel Musik und Architektur – Zeit und Ort – Himmel und Erde.

Foto: Lippische Landeskirche

Notfallseelsorge – Ausbildungskurs für Ehrenamtliche



Notfallseelsorge ist eine ökumenisch und interkulturell getragene psychosoziale und seelsorgerliche Krisenintervention. Sie ist darauf ausgerichtet, Opfer, Angehörige, Beteiligte und Helfer von Notfällen (Unfall, Großschadenslagen usw.) in der akuten Krisensituation zu beraten und zu stützen. Mit dem Notfallseelsorge-Ausbildungskurs wenden wir uns an Menschen, die bereit sind, in aktuellen Notfallsituationen für andere ehrenamtlich da zu sein und sich dafür umfangreich ausbilden zu lassen.

Ausbildungsinhalte:

- Selbstverständnis der Notfallseelsorge (NFS)
- Einführung in die Stresstheorie und die Grundlagen der Psychotraumatologie
- Organisationsstrukturen von NFS und Psychosozialer Unterstützung (PSU)
- Suizid und Suizidversuch
- Kommunikation mit besonderen Zielgruppen
- Psychohygiene, rechtliche Rahmenbedingungen

Zusätzlich zu den Präsenzterminen sind mindestens zwei Hospitationen bei Notfalleinsätzen Bestandteil der Ausbildung.

In Kooperation mit der Notfallseelsorge der Lippischen Landeskirche.

Ein neuer Kurs findet voraussichtlich im 2. Quartal 2025 statt.

Foto: Die Akademie der Versicherer im Raum der Kirchen



Ort: Gemeindehaus der ev.-ref. Kirchengemeinde Schötmar, Am Kirchplatz 1b, 32108 Bad Salzuffen

Leitung: Pfr. Andreas Gronemeier, externe Referent:innen

Interessierte können sich gerne vormerken lassen: bildung@lippische-landeskirche.de

Weitere Informationen:
Pfr. Andreas Gronemeier
0170 9334218
Nfs-lippe@web.de

Ab Samstag 17.08.2024
2 x Samstag, 9.30-16.30 Uhr
10 x Mittwoch, 18-21.15 Uhr

Ort: Beratungsstelle Bad
 Salzuflen, Lange Straße 3,
 32105 Bad Salzuflen

Kursleitung: Ute Kiel,
 Hanno Ramrath

Gebühr: 120,00 €

Anmeldung und weitere Informationen

Ambulanter Hospiz- und
 Palliativ-Beratungsdienst
 Lippe e.V.

Lange Straße 9,
 32105 Bad Salzuflen
 Telefon: 05222 3639310
 info@hospiz-lippe.de
 www.hospiz-lippe.de

Leben begleiten bis zuletzt

Männer-Grundkurs ehrenamtliche Sterbebegleitung

Warum ein Kurs speziell für Männer?

Männer kommen in der Sterbe- und Trauerbegleitung mit nur 10%igem Anteil vor. Mögliche Gründe können sein, dass Männer sich nicht so schnell angesprochen fühlen oder auch einen Raum brauchen, der klar und deutlich Männern vorbehalten ist mit ihren Unterschiedlich- und Gemeinsamkeiten. Der Grundkurs ist ein Angebot für Männer, die sich dem Thema auf eigene, individuelle Weise nähern wollen.

Inhalte:

- Kenntnisse zu Sterben, Tod und Trauer
- Erwachsenen-, Kinder- und Jugendhospizarbeit
- Grundlagen der Kommunikation und Gesprächsführung
- Reflexion der eigenen Rolle und Biografie
- Essen und Trinken am Lebensende
- Hospizbewegung und Palliativnetz
- Besuch des Stationären Hospizes in Detmold
- Exkurs mit Fachleuten aus den Bereichen Bestattung und Trauer
- Spiritualität
- Selbstsorge

Das Angebot steht allen interessierten Männern offen. Für ein aktives ehrenamtliches Engagement beim Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V. ist der Grundkurs Voraussetzung.



Fort- und Weiterbildung für pädagogische Fachkräfte in der Arbeit mit Kindern

Lebenslanges Lernen ist ein Schlüsselbegriff in der Weiterbildung. Mit unserem Fortbildungsangebot richten wir uns an Menschen aus pädagogischen Arbeitsfeldern: Mitarbeiter:innen in Kindertagesstätten, Kindertagespflegepersonen, Leiter:innen von Eltern-Kind-Gruppen und andere pädagogische Fachkräfte können in unseren Veranstaltungen ihre beruflichen Handlungskompetenzen erweitern und reflektieren.

Das Themenspektrum reicht von religiöser Bildung über pädagogische Themen bis hin zum Qualitätsmanagement.

Die aktuellen Angebote finden Sie auf unserer Homepage oder fordern Sie bitte den gesonderten Flyer an:
bildung@lippische-landeskirche.de





24-FF650

**Samstag 31.08.2024 und
Samstag 07.09.2024
jeweils 9-16 Uhr**

Ort: Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold
Leitung: Stefanie Stahlberg,
Dipl. Legasthenie- und Dys-
kalkulie-Trainerin

Gebühr: 96,00 €

TN-Zahl: mind. 8, max. 16
Anmeldung bis 05.07.2024



Fortbildung Mentor:in

Im Rahmen der QHB-Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen

Sind sie in einer Kindertagesstätte oder als Kindertagespflegeperson tätig?

Haben Sie Freude daran, andere Menschen anzuleiten und in ihrer beruflichen Entwicklung zu unterstützen?

Im Rahmen der Fortbildung zur Kindertagespflegeperson ist ein Pflichtpraktikum vorgesehen. Die Begleitung erfolgt durch Mentorinnen und Mentoren, die die angehenden Kindertagespflegepersonen während des Praktikums begleiten und anleiten.

Ziel dieser Fortbildung ist es, Kindertagespflegepersonen und Mitarbeitende in Kindertagesstätten für die Aufgaben als Mentor:in zu qualifizieren.

Folgende Inhalte werden angeboten:

- Kennenlernen der Kompetenzorientierung nach dem QHB
- Herausforderungen für den eigenen beruflichen Alltag als Mentor:in
- Rollenklärung
- Vermittlung von Techniken für Feedback- und Reflexionsgespräche



24-FF164

**Freitag 20.09.2024 -
Freitag 23.05.2025**

Ort: Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold
Leitung: Stefanie Stahlberg,
Dipl. Legasthenie- und Dys-
kalkulie-Trainerin, Melanie
Bietmann, Erzieherin und
Psychologische Beraterin
Gebühr: 1.280,00 €

TN-Zahl: mind. 8, max. 16
Anmeldung bis 11.07.2024



QHB-Anschlussqualifizierung Kindertagespflege

(140/160+) Tätigkeitsbegleitende Qualifizierung für Kindertagespflegepersonen

Dieser Kurs richtet sich an Tagespflegepersonen, die bereits eine Grundqualifizierung von 160 Unterrichtsstunden nach dem QHB für Kindertagespflegepersonen absolviert haben und über Berufserfahrung im Bereich der Kindertagespflege verfügen. Der Kurs umfasst 140 Unterrichtsstunden (Ustd.) und 40 Ustd. Selbstlerneinheiten.

Die Anschlussqualifizierung bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Kompetenzspektrum zu erweitern und zu vertiefen. Sie werden intensiver an den Themen der Entwicklungsbegleitung, Bildungsdokumentation, Erziehungspartnerschaft und Qualitätssicherung in der Kindertagespflege arbeiten und so Ihre praktische Arbeit reflektieren. Auch Ihre Konzeption werden Sie weiterentwickeln, reflektieren und überarbeiten können.

Mit dieser Qualifizierung schließen Sie zum Stundenumfang des neuen „Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuchs Kindertagespflege“ (QHB) auf (300 Ustd.). Bei einigen Jugendämtern führt die Anschlussqualifizierung zu einer höheren Vergütung Ihrer Kindertagespflege-Tätigkeit. Ebenso erstatten die Jugendämter die Kosten der Qualifizierung in unterschiedlichem Umfang. Bitte erkundigen Sie sich im Vorfeld bei Ihrem zuständigen Jugendamt.

Grundkurs Module I-IV:
Jeweils Samstag
9.30 - 16.45 Uhr
14.09., 12.10., 09.11., 16.11.2024

Moderationskurs Module V-VI:
Jeweils Samstag
9.30 - 16.45 Uhr
01.02., 15.02.2025

Ort: Hospizberatungsstelle
 Lemgo, Haferstr. 25,
 32657 Lemgo

Leitung: Prof. Dr. med. Fred
 Salomon, Medizinethiker,
 Trainer für Ethikberatung im
 Gesundheitswesen (AEM)
Gebühr: 150,00 € je Modul
 (inkl. Imbiss, Getränke,
 Seminarunterlagen)

Anmeldung und Information:
 Ina Büschemann
 i.bueschemann@hospiz-lippe.de,
 Tel. 05261 777383

Grundkurse und Moderationskurse zur Ethikberatung

Ethikberatung im Gesundheitswesen stellt ein Instrument zur Verbesserung der Qualität der Versorgung von kranken, pflegebedürftigen und behinderten Menschen dar. In dieser Weiterbildung lernen Sie, ethische Konflikte zu erkennen und zu differenzieren. Sie üben, Gespräche und Konfliktlösungen in der Ethikfallberatung zu moderieren und erwerben das Fachwissen, um Orientierungshilfen erarbeiten zu können.

Die Weiterbildung richtet sich an Personen

- die eine Mitarbeit in Ethikkomitees anstreben
- die ethische Fragen in Kliniken, Pflegeeinrichtungen, ambulanten Pflegediensten und palliativmedizinischen Bereichen besser verstehen und lösen möchten.

Die Fortbildungen entsprechen den Standards der Akademie für Ethik in der Medizin e.V. (AEM). Für die Zertifizierung ist die Teilnahme an mind. 4 Modulen erforderlich.

Veranstaltung des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes Lippe e.V. in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung.



24-BA710

Freitag 11.10.2024,
10 – 18.30 Uhr und
Samstag 12.10.2024,
10 – 18 Uhr

Abschlussmodul:
20.03. – 22.03.2026

Ort: Landeskirchenamt
 Detmold, Leopoldstr. 27,
 32756 Detmold

Leitung: Andreas Baumgärtner,
 Supervisor (DGSv) und
 Mastercoach (DGfC), Lehr-
 trainer für Supervision und
 Coaching

Referentinnen: Maria Nessel-
 rath (Lübeck), Gerlinde
 Ziemendorff (Detmold)
Gebühr: 3.500,00 €, ohne
 Verpflegung.

Zusätzlich fallen Kosten von
 Höhe von ca. 1.500 € für das
 Lehrcoaching an.

TN-Zahl: mind. 8, max. 12



Coaching mit System und Gestalt

Weiterbildung zum Coach nach den Standards der DGfC
 Oktober 2024 – März 2026

- Coaching ist eine methodenvielfältige Form professioneller Beratung und Begleitung von Menschen in leitenden und beratenden Funktionen.
- Coaching ist ein Beitrag zur Gestaltung und Entwicklung von Arbeitsbeziehungen.
- Coaching kombiniert individuelle Beratung mit persönlichem Feedback und praxisorientiertem Training.

Coaching mit System und Gestalt verbindet humanwissenschaftliche Grundlagen mit schöpferischer Herangehensweise und bedient sich insbesondere kreativer Methoden und Medien.

Die Weiterbildung richtet sich an Menschen unterschiedlicher Berufsfelder, die ihre Beratungskompetenzen in fachlicher, methodischer und persönlicher Hinsicht vertiefen und erweitern möchten, unabhängig von formalen Bildungsabschlüssen.

Ein Informationsabend findet am Montag 24.06.2024 statt.

Die Weiterbildung ist nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Coaching (DGfC) zertifiziert. Sie umfasst insgesamt 9 Präsenzmodule. Zwischen den Kurseinheiten finden online-gestützte Treffen in der Weiterbildungsgruppe statt.

Bitte fordern Sie den detaillierten Infolyer an.



24-BA712

**Freitag 29.11.2024 (14-20 Uhr)-
Samstag 30.11.2024
(9-18.30 Uhr)**

Ort: Landeskirchenamt,
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold
Leitung: Gerlinde Ziemendorff,
Lehrende Transaktionsanalyti-
kerin u.S. (DGTA/EATA)
Gebühr: 220,00 € ohne Verpfle-
gung (110,00 € für haupt- und
ehrenamtlich Mitarbeitende
der Lippischen Landeskirche
und ihrer Gemeinden)
TN-Zahl: mind. 8, max. 14
Anmeldung bis 15.11.2024

Verstehen, wie wir kommunizieren und handeln

Einführung in die systemische Transaktionsanalyse (TA)

Die TA bietet mit ihren praxisnahen Erklärungsmodellen eine gute Basis für alle Arbeitsfelder, in denen Menschen mit Menschen erfolgreich zusammenarbeiten möchten. So können Entwicklungs-, Veränderungs- und Lernprozesse konstruktiv initiiert werden.

- Wie gestalten Menschen Kommunikation und wie machen sie es, damit sie gelingt oder misslingt?
- Welche Muster wirken in Konflikten und wie können sie gut gestaltet werden?
- Welche Rollen spielen Gefühle und was sind Ersatzgefühle?

Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Konzepte der Systemischen Transaktionsanalyse (TA). Dadurch können Sie die Art und Weise, wie Menschen kommunizieren und handeln, neu verstehen und diese Erkenntnisse in Ihrem beruflichen und privaten Handeln direkt erproben.

Zielgruppe sind Berufstätige, die mit Menschen arbeiten. Beispielsweise in den Handlungsfeldern Schule und Bildung, Erwachsenenbildung, Beratung und Coaching, Sozialpädagogik, Jugendarbeit, Kirche und Diakonie, Gesundheitswesen, etc.

Balance und Entspannung im beruflichen Alltag mit Yoga

Bildungsurlaub im Kloster Varenzell

Yoga schafft einen Ausgleich zu körperlichen und mentalen Belastungen im beruflichen Alltag. Verspannungen werden durch körperliche Bewusstheit erspürt und gelöst.

Sie lernen, ein Gleichgewicht zwischen beruflicher und privater Anspannung und Entspannung herzustellen und eigene Stressmuster im beruflichen Alltag zu erkennen. Durch sanfte und kräftigende Körper-, Yoga- und Gleichgewichtsübungen werden Balance, Standfestigkeit und Ruhe gefördert. Sie reflektieren den Transfer Ihrer Erfahrungen in den beruflichen Alltag.

Einführungen in Bewegungsmeditationen, Atemübungen und Achtsamkeitsübungen ergänzen das Programm. Bei gutem Wetter findet ein Teil des Seminars im Klostergarten statt.

Die Veranstaltung ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW anerkannt.

Der Bildungsurlaub richtet sich an Berufstätige. Yogakennnisse sind nicht erforderlich.

Für Mitarbeitende aus den Arbeitsfeldern Kirche und Diakonie innerhalb der Lippischen Landeskirche gilt ein ermäßigter Preis.

Bitte sprechen Sie uns an.



24-BA316

**Montag 29.07.2024 (9.30 Uhr)-
Freitag 02.08.2024 (14.30 Uhr)**

Ort: Benediktinerinnen
Abtei Varenzell, Hauptstr. 53,
33397 Rietberg
Leitung: Birgit Klose, Yoga-
lehrerin BDY/EYU
Gebühr: 395,00 € inkl. ÜN/VP
im EZ, Seminarleitung.
Die Anreise erfolgt selbstor-
ganisiert.
TN-Zahl: mind. 8, max. 11



24-BA702

Montag 23.09.2024 -

Freitag 27.09.2024,

jeweils 9-15.30 Uhr,

Freitag 9-14 Uhr

Ort: Landeskirchenamt,

Leopoldstr. 27,

32756 Detmold

Referent:

Khalid Freidenberger

Gebühr: 240,00 €

TN-Zahl: mind. 6, max. 12

Einführung in die Deutsche Gebärdensprache (DGS I)

Bildungsurlaub

Gebärdensprache besteht aus Handzeichen, Körperhaltung und Mimik. Sie besitzt ein umfangreiches Vokabular und eine eigenständige Grammatik. Sie lernen Sie die Grundlagen des Gebärdens kennen und üben einfache Dialoge.

Die Deutsche Gebärdensprache (DGS) ist eine visuell-gestische Sprache mit einem eigenständigen und komplexen Sprachsystem. Sie unterscheidet sich in der Grammatik grundlegend von der deutschen Laut- und Schriftsprache. Die DGS ist seit 2002 als vollwertige Sprache in Deutschland anerkannt.

Inhalte:

- Grundlagen der visuell-gestischen Kommunikation
- Grundlagen der Grammatik
- Alltagskommunikation
- Kultur und Kommunikation gehörloser Menschen

Teilnahmevoraussetzungen: keine oder geringe Kenntnisse der Deutschen Gebärdensprache.

Die Veranstaltung ist als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW anerkannt.

In Kooperation mit der Gehörlosenberatung der Lippischen Landeskirche.

Resilienz stärken in Beruf und Alltag – durch Qi Gong und Naturerfahrung

Bildungsurlaub auf der Nordseeinsel Spiekeroog

Qi Gong ist eine traditionelle Methode aus China zur Entspannung, Stressreduktion und Gesundheitsstärkung. Diese Wirkung wird durch das bewusste Wahrnehmen und Erleben der Natur im Nationalpark Wattenmeer unterstützt und verstärkt.

Sie erfahren, wie Sie ein Bewusstsein für Anspannung und Entspannung im beruflichen Alltag entwickeln und mit Übungen aus dem fünf Elemente Qi Gong einen harmonischen und gesunden Ausgleich herstellen können. Das medizinische fünf Elemente Qi Gong besteht aus fünf sanften Bewegungsfolgen, die in einem ruhigen Atemrhythmus wiederholt werden. Dabei sind die fünf Elemente Holz, Feuer, Erde, Metall und Wasser jeweils einem Organkreis zugeordnet.

Naturkundliche Exkursionen im Nationalpark ergänzen das Programm. Sie reflektieren, wie Sie Ihre Erfahrungen auf berufliche Situationen übertragen und Naturerfahrung und Qi Gong als Resilienzquellen nutzen können.

Die Veranstaltung ist für den Zeitraum 14.10.-18.10. als Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW anerkannt.

Die Veranstaltung richtet sich an Berufstätige.

Für Mitarbeiter:innen aus den Arbeitsfeldern Kirche und Diakonie innerhalb der Lippischen Landeskirche gilt ein ermäßigter Preis. Bitte sprechen Sie uns an.



24-BA313

Samstag 12.10.2024 -

Samstag 19.10.2024

Ort: Haus am Meer,
Westend 12, 26474 Spiekeroog

Leitung: Bernd Joachim,
Dipl. Sozialpädagoge, Qi Gong
Lehrer | Manoel Hansing,
Diakon, Sozialtherapeut

Gebühr: 860,00 € inkl. ÜN im
EZ im 2-er Appartement mit
DU/WC, HP mit Lunchpaket,
Kurtaxe, Fähre, Busanreise
ab Lippe

TN-Zahl: mind. 12, max. 14

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Telefon, Mail, online auf unserer Homepage oder schriftlich unter Angabe der Veranstaltung und deren Nummer im Bildungsreferat der Lippischen Landeskirche an. Die Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung ab einer Teilnahmegebühr von mindestens 25,00 Euro. Für Minderjährige oder betreute Personen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters bzw. Betreuers/in erforderlich.

Zahlungsweise

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnahmegebühren umfassen die im Programm genannten Leistungen.

Ermäßigungen

Finanzielle Gründe sollen kein Hinderungsgrund sein, einen Kurs zu besuchen. Personengruppen in finanziellen Problem-situationen können auf Anfrage und gegen einen entsprechenden aktuellen Nachweis eine Gebührenermäßigung erhalten. Bitte sprechen Sie uns an.

Abmeldung

Für Veranstaltungen der Lippischen Landeskirche ohne Übernachtung gilt: Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn haben Sie die Möglichkeit, kostenfrei zurückzutreten. Bei Abmeldung bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 50%, höchstens aber 35,00 Euro. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn stellen

wir Ihnen eine Ausfallgebühr in Höhe von 70% des Teilnahmebeitrages in Rechnung. Bei Absage am Veranstaltungstag oder bei Nichtteilnahme ohne vorherige Absage berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Ein Wechsel der Kursleitung oder des Veranstaltungsortes berechtigt nicht zum Rücktritt.

Für mehrtägige Studienfahrten und Bildungsveranstaltungen mit Übernachtung gelten die allgemeinen Reisebedingungen (www.lippische-landeskirche.de/reisebedingungen)

Absage durch den Veranstalter

Bereits gezahlte Gebühren werden, sofern die ausgefallenen Einheiten nicht nachgeholt werden, zurückerstattet. Das Gleiche gilt, wenn eine Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis vier Werktage vor Veranstaltungsbeginn abgesagt wird. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen, soweit dem Veranstalter bzw. dessen Angestellten oder Erfüllungsgehilfen weder vorsätzliches noch grob fahrlässiges Verhalten zur Last fällt.

Haftung

Die Lippische Landeskirche übernimmt den Teilnehmenden gegenüber eine Haftung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Bei Eltern-Kind-Kursen und Familienangeboten liegt die Aufsichtspflicht bei den Erwachsenen Begleitpersonen. Für Garderobe, Wertgegenstände und dergleichen wird keine Haftung übernommen.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Lippische Landeskirche, Landeskirchenamt, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold, Tel.: 05231/976-742, Fax: 05231/976-8221, bildung@lippische-landeskirche.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.


Datenschutz

Der Veranstalter versichert die vertrauliche Behandlung der Daten der Anmeldenden und der Teilnehmenden gemäß DSGVO-EKD sowie die Löschung der Daten, sofern diese nicht mehr für die Abwicklung der Veranstaltung erforderlich sind. Er erteilt dem Anmeldenden auf Anfrage Auskunft, welche seiner Daten bei ihm gespeichert sind. Die Verwendung von Daten zu Werbezwecken oder die Weitergabe von Daten an Dritte ohne Einwilligung des Anmeldenden ist ausgeschlossen außer an Behörden, Unternehmen und Personen, die mit der Erbringung von Leistungen im Rahmen der Veranstaltung beauftragt sind.

Schlussbestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Anmelde- und Teilnahmebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des ganzen Vertrages zur Folge. Die Rechtsbeziehungen zwischen den Vertragsparteien richten sich ausschließlich nach deutschem Recht. Gerichtsstand des Veranstalters ist Detmold.

Lippische Landeskirche
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Gesetzlicher Vertreter ist das Landeskirchenamt gemäß Art. 114 Abs. 1 Verfassung der Lippischen Landeskirche

Lippische  Landeskirche
Bildungsreferat
Leopoldstraße 27,
32756 Detmold
bildung@lippische-landeskirche.de
Tel. 05231/976 - 742,
Fax 05231/976 - 8221

Stand 09/2019

Ansprechpartner:innen



Horst-Dieter Mellies

Landespfarrer
Tel. 05231 976 - 748
horst-dieter.mellies@lippische-landeskirche.de



Anja Halatscheff

Referentin
Erwachsenenbildung
Tel. 05231 976 - 726
anja.halatscheff@lippische-landeskirche.de



Hanna Heyn

Referentin Familienbildung
Tel. 05231 976-832
hanna.heyn@lippische-landeskirche.de



Silke Henjes

Referentin Familienbildung
Tel. 05231 976 - 642
silke.henjes@lippische-landeskirche.de



Bettina Brokmann

Referentin Familienbildung
Tel. 05231 976 - 737
bettina.brokmann@lippische-landeskirche.de



Torben Sprenger

Referent Familienbildung
(ab 01.09.2024)
torben.sprenger@lippische-landeskirche.de



Gudrun Babendererde

Fachberatung
Kindertageseinrichtungen
Tel. 05231 976-661
gudrun.babendererde@lippische-landeskirche.de



Helvi Rohde

Anmeldung/
Sachbearbeitung
Tel. 05231 976-742
bildung@lippische-landeskirche.de



Doris Post

Anmeldung/
Sachbearbeitung
Tel. 05231 976-670
familie@lippische-landeskirche.de

Anmeldung

Lippische Landeskirche – Ev. Erwachsenen- und Familienbildung | Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold

Veranstaltungs-Nr. _____ Datum _____

Titel der Veranstaltung _____

Name · Vorname _____

Geb.-Datum _____

Anschrift _____

Telefon _____

Emailadresse _____

Name · Vorname (Kind) _____

Geb.-Datum _____

DZ EZ _____ Sonstige Wünsche _____

Datum _____ Unterschrift _____

Mit meiner Unterschrift ist die Anmeldung verbindlich und ich erkenne die Teilnahme-/Reisebedingungen mit den Datenschutzhinweisen an.

Evangelische
Erwachsenen- und Familienbildung
der Lippischen Landeskirche
Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold



www.lippische-landeskirche.de/eefb

Evangelische Erwachsenen-
und Familienbildung
der Lippischen Landeskirche
Leopoldstraße 27 · 32756 Detmold
bildung@lippische-landeskirche.de
familie@lippische-landeskirche.de